

Januar 2024



Verkauf der CDL Präzisionstechnik GmbH



ZUHORN INVEST

Beteiligungs- und Beratungsgesellschaft



Ausgangssituation

- Die CDL Präzisionstechnik GmbH befindet sich derzeit in einer **Restrukturierungsphase**, welche durch einen Investorenprozess im Rahmen eines **vorläufigen Insolvenzverfahrens** abgeschlossen werden soll.
- Bei dem Zielunternehmen handelt es sich um ein **Unternehmen für CNC-Lohnfertigung** im Bereich der **Metallbearbeitung** mit **Sitz in Mönchengladbach**.
- Aktuell beschäftigt das Unternehmen **61 Mitarbeiter**, mit denen **2023** ein **Umsatz** von rd. **9 Mio. EUR**, respektive rd. **8 Mio. EUR** in **2022**, erwirtschaftet werden konnte. In **2023** wurde ein **EBITDA** (vorläufig) von rd. **400 TEUR** erzielt.
- Das Unternehmen ist **seit über 20 Jahren am Markt** etabliert und **produziert auf rd. 6.000 m² CNC-gefertigte Bauteile** für einen **diversifizierten Kundenstamm** aus u.a. der **Bahn-, Wehr-, Textil- und Medizintechnik**, sowie dem **Automobilsektor** und dem allgemeinen **Maschinenbau**.
- Der **Maschinenpark** umfasst über **20 moderne CNC-Bearbeitungszentren** zur maschinellen Dreh- und Fräsbearbeitung verschiedener Metallwerkstoffe.
- Wesentliche Herausforderungen der Branche sind die über die letzten Jahre volatilen und in der Tendenz angestiegenen Rohstoff- und Energiepreise. Zusätzlich belasten Rückzahlungen von Coronahilfen sowie untypische Reparaturkosten die Liquidität des Unternehmens. Mangelhaftes Vormaterial eines Lieferanten führte zudem zu einem unerwarteten Auftragsverlust eines eiligen Großauftrages.

Datenblatt

Eckdaten

- Branche Metallbearbeitung; CNC-Lohnfertigung
- Rechtsform GmbH
- Gründungsjahr 2002
- Abzugebender Anteil 100% (Asset-Deal)
- Mitarbeiter 61
- Verkaufsgrund Insolvenz



Umsatz 2023
> 9 Mio. EUR

Zertifizierungen

Das Unternehmen ist nach DIN EN ISO 9001 zertifiziert und besitzen die herstellerbezogene Produktqualifikation (HPQ) für die Herstellung von Sicherheitsbauteilen für Schienenfahrzeuge nach DB AC – E BN 918 058.



Überblick

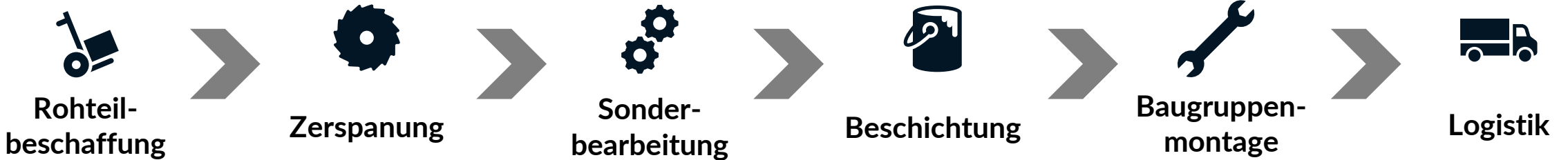
- I** Das Unternehmen ist **gut etabliert**, mit **hoher bestätigter Produktqualität**, einem **treuen Kundenstamm** und **starken Wachstumsmöglichkeiten**.
- II** Im Geschäftsjahr 2023 wurde ein **Umsatz** von über **9 Mio. EUR** und ein **EBITDA** (vorläufig) von rd. **400 TEUR** erzielt.
- III** Die aktuelle **Geschäftsführung** steht dem Unternehmen sowohl für eine Übergangsphase als auch langfristig zur Verfügung.
- IV** Ein **qualifiziertes und eingespieltes Team** mit Expertise in der Metallbearbeitung sowie in der **Abwicklung komplexer Projekte** unterstützt Sie in der Fortführung des Unternehmens.
- V** Durch einen durchgehend **breit aufgestellten und flexiblen Maschinen- und Anlagenpark** können verschiedene Dienstleistungen im Bereich der Metallbearbeitung erbracht werden. Zudem können weitere Teile des Wertschöpfungsprozesses wie die Rohteilbeschaffung oder Baugruppenmontage angeboten werden.

CNC-LOHNFERTIGUNG

Wesentliche Umsätze werden durch die **Kernkompetenz** maschineller Dreh- und Fräsbearbeitung verschiedener Metallwerkstoffe mittels hochmoderner CNC-Bearbeitungszentren erwirtschaftet.

ZUSÄTZLICHE LEISTUNGEN

Weiterer Umsatzträger ist die Koordination und Durchführung **vor- und nachgelagerter Arbeitsschritte**, wie die Rohteilbeschaffung, Warmbehandlung, Dichtprüfung, Oberflächenveredelung oder die Baugruppenmontage.



- Mit dem Maschinen- und Anlagenpark können Rotationsteile bis 2.000 mm Länge und 600 mm Durchmesser, kubische Teile bis 2.000 x 1.800 x 1.100 mm und Langteile bis 4.000 mm Länge bearbeitet werden
- Besonderer Fokus liegt auf dem Erreichen höchster Qualitätsstandards

Mögliche Expansionsperspektiven

- Ausbau der Kapazität im Bereich CNC-Lohnfertigung
- Erweiterung des Angebots zusätzlicher Leistungen
- Erschließung neuer Märkte im In- und Ausland

Transaktionsstruktur

- Das Insolvenzverfahren eröffnet die Möglichkeit, den Geschäftsbetrieb der CDL im Rahmen einer sog. übertragenden Sanierung komplett zu übernehmen.
- Die insolvente Gesellschaft wird über einen „Asset Deal“ erworben, d.h. alle Vermögensgegenstände werden auf einen neuen Rechtsträger übertragen.

Vorteile einer Übernahme aus der Insolvenz

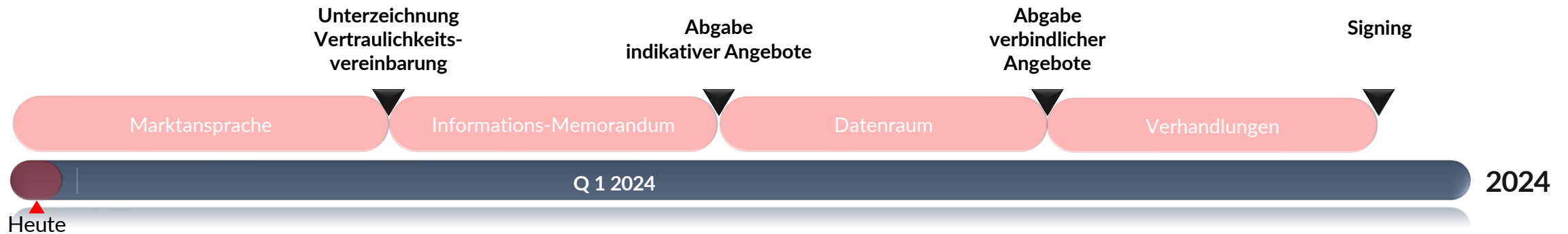
- Die Übernahme der Gesellschaft im Rahmen der übertragenden Sanierung ermöglicht es einem potenziellen Investor, den Geschäftsbetrieb frei von finanziellen Verbindlichkeiten zu akquirieren, um somit die Voraussetzungen für eine nachhaltige Zukunftsfähigkeit zu schaffen.
- Im Zuge der Insolvenz können Restrukturierungsschritte kurzfristig und kosteneffizient umgesetzt werden.

Umfang des zu übernehmenden Vermögens

Das Übernahmeangebot im Rahmen der übertragenden Sanierung bezieht sich auf eine Übernahme der materiellen und immateriellen Vermögensgegenstände der CDL, inklusive der Geschäftsaktivitäten und Geschäftsbeziehungen sowie der bestehenden Mitarbeiter. Dazu zählen insbesondere:

- **Immaterielle Vermögensgegenstände:** „Immaterielle Werte“ (Know-how/Patente, Kundenbeziehungen, Auftragsbestand)
- **Anlagevermögen:** Sachanlagen (technische Anlagen, Maschinen, Werkzeuge und Büroausstattung)
- **Umlaufvermögen:** Vorräte, halbfertige Erzeugnisse
- **Mitarbeiter:** Im Rahmen eines Betriebsübergangs nach § 613a BGB sind alle Mitarbeiter zu übernehmen.

Zeitraumen & Disclaimer



- Es ist geplant, bis zum **01. März 2024** den Verkauf des Unternehmens abzuschließen. Der oben gezeigte Zeitrahmen kann je nach Notwendigkeit bedingt durch die vorläufige Insolvenz angepasst werden.
- Die in dieser Präsentation enthaltenen Angaben und Informationen sind streng vertraulich. Jede Vervielfältigung oder Weitergabe der Präsentation (einschließlich Teilen hiervon oder Zusammenfassungen) bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung der Zuhorn Invest GmbH.
- Die Präsentation dient ausschließlich der Unterstützung bzw. der Ergänzung der in ggf. zu einem späteren Zeitpunkt ausgereichten Datenpaketen befindlichen Unterlagen. Die Angaben und Informationen in der Präsentation sind zum Teil aufbereitet worden und stellen vielfach Zusammenfassungen der/des zugrunde liegenden Sachverhalte/s dar. Weder das Zielunternehmen noch die Zuhorn Invest GmbH übernehmen eine Haftung für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Informationen.
- Hinsichtlich sämtlicher das Unternehmen und die Transaktion anbetreffender Themen bitten wir um direkte Kontaktaufnahme mit der Zuhorn Invest GmbH.



ZUHORN INVEST

Wir freuen uns über Ihr
Interesse und stehen für
Rückfragen gerne zur
Verfügung

Zuhorn Invest GmbH

Dominik Zuhorn

Tel.: +49 176 70350160

E-Mail: zuhorn@zuhorn-invest.de